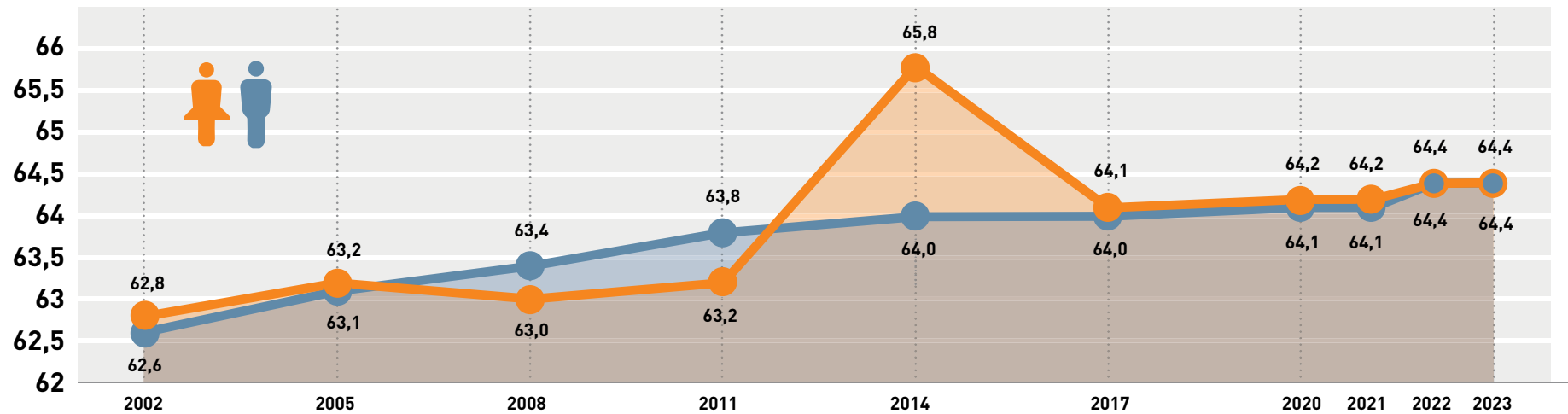


Das Alter bei Rentenbeginn

Rentenzugangsalter bei Altersrenten (nach Geschlecht) 2002 bis 2023



In den beiden vergangenen Jahrzehnten ist das durchschnittliche Alter, in dem Altersrenten erstmalig in Anspruch genommen wurden, deutlich gestiegen. Betrug es im Jahr 2002 noch 62,8 Jahre bei Frauen und 62,6 Jahre bei Männern, so lag es 2023 für beide Geschlechter bei 64,4 Jahren.

Grund für den langfristigen Anstieg des Renteneintrittsalters ist unter anderem das Auslaufen von zwei vorgezogenen Altersrentenarten. Diese konnten in der Vergangenheit teilweise schon mit 60 Jahren in Anspruch genommen werden („Altersrente für Frauen“ und „Altersrente wegen Arbeitslosigkeit oder nach Altersteilzeitarbeit“). Ein weiterer Grund ist die schrittweise Anhebung der Altersgrenzen.

Der Anstieg auf ein durchschnittliches Zugangsalter von 65,8 Jahren bei den Frauen im Jahr 2014 ist auf einen Sondereffekt durch die „neue Mütterrente“ zurückzuführen: In den Jahren 2014 und 2015 haben viele westdeutsche Frauen im Alter ab 65 Jahren durch die Anerkennung eines weiteren Kindererziehungsjahres pro Kind mit Geburt vor 1992 die Wartezeit von fünf Jahren für einen erstmaligen Rentenanspruch erlangt.

Rentenzugangsalter bei Renten wegen Erwerbsminderung

(nach Geschlecht) 2002 bis 2023

